

CHRISTALL

Mai/ Juni
2024



lesen Sie in diesem Christall:

- Andacht ...Seite 4
- Erzähl mal...Seite 20

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Dellwig-Frintrop-Gerschede

www.gemeindedfg.de



05. Mai	Tauferinnerungs-GD Augustin	Brandt		
12. Mai		16.00 Uhr Feierabendmahl Augustin/Bendler	Glade	Bendler
Pfingstsamstag 18. Mai		14.30 Uhr Konfirmation Augustin/Bendler		
Pfingstsonntag 19. Mai		10.00 Uhr Konfirmation Augustin/Bendler	Brandt	Ökumenischer Durstlöscher
Pfingstmontag 20. Mai	11.00 Uhr Ökumenischer GD Brandt			
26. Mai		17.00 Uhr Vorstellungs-GD Augustin/Bendler	Brandt	Familien-GD Augustin
30. Mai			Ökumenischer GD mit Alt-katholische Gemein- de Bottrop und Essen	
02. Juni		Taufest Augustin/Brandt/Bendler		
09. Juni	Brandt	Augustin		
16. Juni	Brandt	Bendler		Ökumenischer Durstlöscher
23. Juni			Brandt	Augustin
30. Juni	Entlassgottesdienst Kita Zugstraße Brandt	Glade		

- 4** Andacht
- 6** Ansprechpartner:innen
- 11** Aus der Gemeinde
- 32** Besondere Veranstaltungen
- 58** Rückblick
- 66** Gutes von Nebenan
- 67** Kinderseite
- 68** Martin Luther Quartier
- 70** Geburtstage
- 74** Alles im Blick
- 80** Freud und Leid
- 81** Anzeigen

IMPRESSUM

Herausgeber:
Presbyterium der Evangelischen
Kirchengemeinde
Dellwig-Frintrop-Gerschede

Redaktion:
Ausschuss der
Öffentlichkeitsarbeit

V.i.S.d.P.:
Pfarrerin Anke Augustin
Schilfstr. 4, 45357 Essen

Layout & Satz:
Ariane Dobertin
Auflage: 5.800 Stück
Druck: Strömer Druckservice

Nächste Ausgabe:
Juli / August 2024

Beiträge für die kommende
Ausgabe können noch
bis zum 15.05.2024
eingereicht werden.

Martin-Luther Quartier
GD Jeden Mittwoch,
10.30 Uhr, Glade

Oberhausen Haus am Buschkämpen:
GD jeden 3. Donnerstag im Monat
10.30 Uhr, Glade

Papst-Leo-Haus:
GD jeden Freitag
15.30 Uhr

Kirche St. Josef:
Ökumenisches Friedensgebet
jeden Freitag um **19.00 Uhr**

LIEBE GEMEINDE

ROSEN SIND EIN GESCHENK,...

sie leuchten mit ihren Farben, sie duften, sie schenken Freude und sie sind ein Wunderwerk der Natur.

Jede Rose spricht für sich und erzählt von Gott ihrem Schöpfer. Rosen sind ein Symbol für das Leben, für die Vielfalt in uns, ein Symbol für das Göttliche, für die Liebe, für die Würde in uns.

Die Rose steht für Christus, der als die Rose aller Rosen bezeichnet wird, er ist die Rose Gottes, die den Duft der Liebe Gottes ausstrahlt, damit wir ihn einatmen und an unsere Mitmenschen weiterschenken.

Die Rose ist meine Lieblingsblume. Sie blüht ab dem Monat Juni.

Jede Rose sitzt auf einem langen oder kurzen Stiel, der fest ist, ihr Halt gibt und grüne Blätter trägt.

Diese Blätter symbolisieren die Hoffnung, sie geben der Rose Kraft und Nahrung. Ein Leben ohne Hoffnung wäre ein düsteres Leben.

Auch und gerade wenn es manchmal dunkel in unserem Leben wird, brauchen wir die Hoffnung, die uns durch Zusammenhalt, Zuspruch, Trost erwiesen wird.

Wir brauchen die Hoffnung, dass alles wieder gut wird. Hoffen dürfen wir immer auf Gott, der uns die Rose mit ihrer Schönheit, die Welt mit ihrer Vielfalt und das Leben in Fülle schenkt.

Wir Menschen können Rosen gleichen. So wie Rosen in ganz unterschiedlichen Farben, in rot, weiß, rosa, gelb oder orange blühen, so blüht jedes Menschenleben in seiner ganz eigenen Far-

be. Wie die leuchtenden Farben einer Rose unser Herz erfreuen und das Leben bunter und fröhlicher machen, so kann ein Mensch für andere leuchten und Freude und Liebe in unser Leben bringen. Wie die Blütenblätter einer Rose sich langsam öffnen, wenn sie Wasser, Sonne und Wärme bekommen, so kann sich auch unser Leben entfalten, wenn wir anderen Liebe geben und selbst geliebt werden. Wir Men-

schen können Rosen gleichen. Wie der Duft, der von einer Rose ausgeht und ihre Umgebung mit einhüllt, so kann ein Mensch, anderen etwas von sich schenken - Liebe und Zuwendung, Aufmerksamkeit und Hilfe.

Mein Leben, so wie ich mit anderen Menschen umgehe, kann sein wie eine Rose. Wie eine Rose ihren Duft verströmt, ihn nicht für sich behält, sondern freigibt, so kann auch ich Liebe an andere weiterge-

ben. Und diese Liebe ist etwas Göttliches.

Eine Rose zu verschenken kann heißen: Ich freue mich, dass es dich gibt. Ich nehme dich wahr, so wie du bist, mit all deinen hellen und dunklen Seiten.

Wann haben Sie das letzte Mal eine Rose verschenkt?

Es grüßt Sie herzlich

*Ihre Bettina Bendler,
Prädikantin*



Pfarrer:in

PfarrerIn Anke Augustin,

Schilfstraße 4 | 45357 Essen

0173 2978143 | pfarrerin.augustin@googlemail.com

Pfarrer Rolf Brandt

Pausstraße 19 | 45357 Essen | 0201 690158 | c-rbrandt@web.de

Pfarrer Wilfried Diesterheft-Brehme

Kattendahlhang 12a | 45359 Essen

0179 6124353 | wilfried.diesterheft-brehme@ekir.de

Superintendent i.R Pfarrer Wolfgang Glade

0201 699646 | 01714888083

Prädikantin Bettina Bendler | 0157 70431128 | bendler0212@gmail.com

Küster:innen und Hausmeister:innen

Friedenskirche und GZ Quellstraße

Andreas Voss | 0157 38440134

Gnadenkirche und GZ Kattendahl

Linda Rostek | 0157 73107922

Gottesdienststätten

Gnadenkirche | Pfarrstraße 10

Friedenskirche | Schilfstraße 6

Gemeindezentrum Kattendahl | Kattendahlhang 12a

Gemeindezentrum Quellstraße | Quellstraße 24 | Oberhausen

Andachtsraum im Seniorenstift Martin Luther | Schilfstraße 3

Kirchenmusiker:innen

Chorleiter:innen

Martina Kreutz-Schüten 0152 29551903, **David Bernds** 0173 9077996,

Brigitte Castillo Hernandez 0176 47511848,

Matthias Michalek 0208 87 88 68, **Martin Gilitiuc** 0176 57831729,

Raoul Kisselbach 0201 740222

Seniorenstift

Martin Luther Quartier | Schilfstraße 3

martinlutherquartier@contilia.de

Einrichtungsleiter: Michael Schüten | 0201 869130

Diakoniestation

Diakoniestation Essen-Frintrop | Frintroper Markt 1 | 0201 6099640

s.abshagen@diakoniestationen-essen.de

Diakoniewerk Essen

Suchtberatungsstelle | Lindenallee 55 | 0201 2952-30 / - 31

AB Pflegeberatung | 0201 2205 158

Soziale Servicestelle | 0201 2205 160

Zentrum 60plus | Frintroper Str. 411 | 0201 37999782

Friedhof

Friedhof an der Gnadenkirche | Pfarrstraße 10

Friedhofsgärtner Uwe Brinkmann | 0201 601738

Jennifer Keßler | 02104 9701147

jennifer.kessler@ekir.de

Gemeindeverwaltung

Evangelisches Verwaltungsamt Essen | Ill. Hagen 39 | 45127 Essen

Christoph Schmalek | 0201 2205321

Spendenkonto DFG

Evangelische Kirchengemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede

IBAN | DE63 3506 0190 5221 2001 20

BIC | GENODED1DKD - **Bitte Spendenzweck angeben** -

Familienzentrum

Kindertagesstätte Zugstraße | Zugstraße 19b
Lena Kubitza | 0201 2664617100
l.kubitza@diakoniewerk-essen.de



Kindertagesstätte Samostraße | Samostraße 3
Mirco Klatt | 0201 2664615100 | m.klatt@diakoniewerk-essen.de

Kindertagesstätte Seestraße | Seestraße 2
Yasemin Srouf | 0201 2664627100 | y.srouf@diakoniewerk-essen.de

Förderverein Kita Zugstr. | Nicole Senft/ Tim Dräger | 0201 - 2664617103
Förderverein Kita Samoastr. | Kontakt : 0201 2664615100

Notruf/Beratung

Telefonseelsorge kostenlos | 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Ev. Gehörlosen- u. Schwerhörigenseelsorge
Pfr. Volker Emler | pfarrer.emler@t-online.de | 0201 734982

Sekten-Info e.V. | 0201 234646

Suchtberatung | 0201 2952-30 / - 31 (Diakoniewerk | Lindenallee 55)

Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft,
Familie, Sexualität | 0201 234567

Impulse e.V. | Paar-, Lebens- und Erziehungsberatungsstelle | 0201 856060

WIESE e.V. | Beratung für Selbsthilfegruppen | 0201 207676

Andacht/Stille

Verlässlich geöffnete Kirche:

Die Gnadenkirche ist täglich geöffnet
von 11.00 -18.00 Uhr.
Hier finden Sie Ruhe mitten im Alltag.
Wir laden ein zu einem Besuch in aller
Stille, zu Besinnung und Gebet.

Raum der Andacht

Friedenskirche (linke Seite)
Tagsüber geöffnet

Geistliche und spirituelle Angebote



Segensfeier nach der Geburt

Ein Willkommensgruß für das neugeborene Kind. Die Segnung kann unabhängig von der Entscheidung, ob das Kind später getauft werden soll, gefeiert werden.

Tauffeier

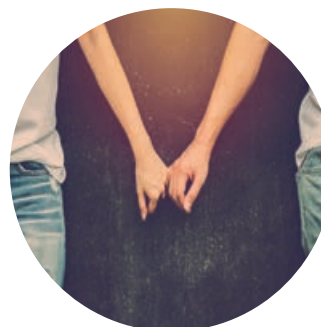
- in unseren Gottesdiensten
- nach persönlicher Terminvereinbarung
- an Wochentagen z.B. am Geburtstag des Täuflings
- beim Tauffest (1x jährlich)

Segensfeier zu persönlichen Anlässen

- z.B. Volljährigkeit
- Umzug
- Trennung + Scheidung

Erneuerung des Eheversprechens im Gottesdienst

Ein Inne-Halten auf dem gemeinsamen Weg als Paar. Wenn Sie sich Ihre Lebensgemeinschaft erneut vor Gott versichern möchten und sich segnen lassen wollen.



PfarrerIn Anke Augustin

0173 2978143, pfarrerIn.augustin@googlemail.com

Pfarrer Rolf Brandt

0201 690158, c-rbrandt@web.de



Hausabendmahl

Für die, die es nicht mehr zur Kirche schaffen, aber gerne das Heilige Abendmahl feiern möchten, bieten wir die Feier des Hausabendmahls an.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Wenn Sie wünschen, dass der Name Ihres Angehörigen bei einer Gedenkandacht verlesen wird.

Begleitung in der Trauer

Trauercafe | jeden 1. Montag im Monat um 15.00 Uhr | GH Schilfstraße Marina Sprenger | 0157 56167092

Begleitung auf dem Lebensweg

Besuchsdienste – wir besuchen Sie gern. Bitte melden Sie sich.

Besondere seelsorgliche Angebote

- Angebote für pflegende Angehörige
- Angebote für Menschen mit dementieller Erkrankung
- Begleitung in der Trennungszeit
- Suche nach dem Sinn des Lebens
- Beratung in existentiellen Lebensfragen

PfarrerIn Anke Augustin

0173 29 78 143, pfarrerIn.augustin@googlemail.com



Pfarrer Rolf Brandt

0201 690158, c-rbrandt@web.de

CAFÉ "SPRECHSTUNDE"

Ein Treffpunkt für Gespräche, ein kleines Frühstück und die Gelegenheit zu Nachfragen aller Art im Gemeindehaus Schilfstraße 4 in Essen-Dellwig.

Cafe Sprechstunde öffnet **jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**. Pfarrerin Anke Augustin sucht mit Ihnen nach Lösungen.



„Ich bin gut vernetzt und kenne die Angebote im evangelischen Kirchenkreis und im Bistum Essen sowie des Diakoniewerkes Essen. Außerdem bin ich ausgebildet in Seelsorge und Beratung.“

KLEIDERDIENSTAG

KLEIDUNG ZUM MITNEHMEN!

alle 3 Monate am 1. Dienstag
in der Friedenskirche
um 11-13 Uhr

Wir freuen uns über Kleiderspenden.
Bitte legen Sie diese an die linke Tür
der Friedenskirche.

nächster Termin:
4. Juni



DIAKONIE - WIR HELFEN ANDEREN

Kleidersammlung für das Diakoniewerk Essen

Diakoniecontainer befinden sich am GZ Quellstraße und am GH Schilfstraße.

Kleidersammlung für den Kleider-Dienstag in der Friedenskirche

Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Sachspenden für das Diakoniewerk Essen

Geeignet sind Spielzeug, Deko-Artikel, Wäsche ...
Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Sachspenden für die Gefängnisseelsorge (JVA-Essen)

Geeignet sind elektronische Geräte und Spiele.
Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Briefmarken für Bethel

Bitte beim Küster der Friedenskirche abgeben.

Bücherbox

Wer spenden will: Bitte stellen Sie die Bücherspende vor die linke Tür der Friedenskirche in Dellwig. Hilfreich ist, wenn Sie den Karton gut sichtbar als Bücherspende kennzeichnen.



DIGITALE KIRCHE

Unser Broadcast DFG NEWS:

Anmeldung per WhatsApp-Nachricht „START“ an 0177 6166514



DFG NEWS

DFG NEWS gibt täglich aktuelle Informationen, Einladungen und Hinweise aus unserer Kirchengemeinde.

... AUCH PER POST



UNSERE HOMEPAGE:
WWW.GEMEINDEDFG.DE
INSTAGRAM:
GEMEINDE_DFG

WIR BIETEN AN:

Die digitalen Andachten werden Ihnen auf Wunsch kostenlos schriftlich zugesandt.

Bei Wunsch melden Sie sich bei
Pfarrer Rolf Brandt : 0201 690158, c-rbrandt@web.de
Nutzen Sie gern auch den Anrufbeantworter und nennen Ihren Namen und Adresse

Ein neues Angebot
unserer Gemeinde

TAUFE IM GOTTESDIENST UND DANACH FAMILIENFEIER IN GEMEINDERÄUMEN

Gern überlassen wir Ihnen kostenfrei einen Gemeinderaum für die Familienfeier nach dem Taufgottesdienst.

Wir haben Räume in unterschiedlicher Größe im Gemeindezentrum Quellstrasse, Gemeindezentrum Kattendahl, im Gemeindehaus Schilfstrasse sowie in der Friedenskirche.

Informationen bei:
PfarrerIn Anke Augustin
0173 2978143
(auch WhatsApp und SMS)
pfarrerIn.augustin@googlemail.com



STOPP

**AKTIV GEGEN
SEXUALISIERTE
GEWALT**

Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, wenn ...

- ... Du ein komisches Gefühl hast, weil Du etwas beobachtet hast, das sich nicht gehört.
- ... Du ein Geheimnis für Dich behalten sollst, das dir Kopfzerbrechen bereitet.
- ... Dir etwas passiert, das nicht ok ist.
- ... jemand Ihre Grenzen überschreitet.
- ... Sie sich bedrängt fühlen.
- ... Sie übergriffiges Verhalten wahrgenommen oder erlebt haben.

Unterstützung und Hilfe bieten ...

- Claudia Hartmann unter 015678 243 004
- PfarrerIn Iris Müller-Friege unter 015678 243 002
- Pfarrer Pieter Roggeband unter 015678 243 003

oder ...

Ansprechstelle der Evangelischen Kirche
im Rheinland unter 0211 3610 312
und ansprechstelle@ekir.de

TAXI-SERVICE

Möchten Sie an einem Gottesdienst unserer Gemeinde teilnehmen und benötigen dazu eine Fahrgelegenheit?

WIR BIETEN EINEN TAXI-SERVICE
KOSTENLOS FÜR SIE AN.

Bitte melden Sie sich bei Wunsch eine Woche vor dem entsprechenden Gottesdienst bei Pfarrerin Anke Augustin (01732978143// pfarrerin.augustin@googlemail.com)



WIR SIND DIE GEMEINDE

WER BACKT GERN ?

WER STELLT GERN LECKERE SALATE HER ?

Wir freuen uns über alle, die unsere Gemeindegarbeit unterstützen möchten

durch Spenden von Kuchen und Salaten
z.B. für unsere Seniorenfeste
z.B. für unsere Angebote der Kinderkirche



Sind Sie bereit zu helfen ?

Dann bitte melden Sie sich bei **Pfarrerin Anke Augustin**
0173 2978143 (auch whatsapp) // pfarrerin.augustin@googlemail.com

0173 2978143 (auch whatsapp)



GLAUBEN JUDEN, CHRISTEN UND MUSLIME AN DENSELBEIN GOTT?

*Die drei monotheistischen Religionen sind durch viele Gemeinsamkeiten und die Überzeugung verbunden, dass es nur einen Gott gibt. Aber schon unter Christ*innen besteht keine Einigkeit darüber, wie Gott recht zu verehren ist und wie wir seinem Willen gemäß leben.*

Im Zentrum der drei Religionen Judentum, Christentum und Islam steht das Bekenntnis, dass es nur einen Gott gibt. Darum werden sie auch die monotheistischen Religionen genannt (griechisch: monos theos = ein einziger Gott). Sie teilen nicht nur die Überzeugung, dass es nur einen Gott gibt. Sie teilen auch viele Traditionen und Überzeugungen, wer und wie Gott ist: der Schöpfer der Welt, ihr Richter und Erlöser. Er lässt die Menschen seinen Willen wissen, damit ihr Zusammenleben gelingt. Gott tröstet und ermutigt die Menschen und befähigt sie zu gelingendem Leben. Auch geschichtlich verbindet Judentum, Christentum und Islam viel. Sie haben dieselben Quellen und sich in ihrer Entwicklung immer wieder beeinflusst. Ja, mit dem Judentum teilen wir den größeren Teil der Heiligen Schrift, das Erste Testament. Bei all diesen Gemeinsamkeiten: Glauben Muslime, Juden und

Christen an denselben Gott? Würden sie an verschiedene Götter glauben, müssten sie ihrem zentralen Glaubensbekenntnis widersprechen. Dann müsste es drei Götter geben. Bleibt die Möglichkeit, dass nur die Anhänger*innen einer Religion dem Glauben an den einen Gott treu geblieben sind und die anderen mit ihrer Religion auf dem Holzweg sind. Diesen Vorwurf gibt es auf allen Seiten. Aber Religionen werden von Menschen geprägt und gelebt. Wie können wir sagen, die eine sei wahr und die andere falsch? Wahr und ewig ist Gott allein. Aber es gibt verschiedene Wege und Möglichkeiten, an Gott zu glauben und mit ihm zu leben. Schon unter Christ*innen besteht keine Einigkeit darüber, wie Gott recht zu verehren ist und wie wir seinem Willen gemäß leben. Diese Vielfalt kann aber auch als Reichtum erlebt werden. Gerade

deshalb können und sollen wir unseren christlichen Glauben fröhlich und offen bekennen – gegenüber nicht gläubigen Menschen, aber auch gegenüber Jüd*innen und Muslim*innen. Judentum, Islam und Christentum sind aber auch nicht „irgendwie dasselbe“. Sie unterscheiden sich in vielen Dingen. Jesus, die Propheten und Erzväter kommen auch im Koran vor, werden aber zum Teil ganz anders geschildert. Christ*innen glauben an Gottes Sohn: dass Gott sich an die Worte und Taten, den Tod und die Auferstehung seines Christus Jesus gebunden hat. Sie glauben an die Heilige Geistkraft: Sie erfahren, dass Gott bis heute an ihnen handelt und ihre Gemeinschaft stärkt.

Wir brauchen die Unterschiede zum Islam und zum Judentum nicht unter den Teppich zu kehren. Aber wir müssen sie nicht als Beserwisserei oder gar zur Abgrenzung von den Menschen verwenden, die anders an den einen Gott glauben. Zum Glaubensbekenntnis aller drei Religionen gehört, dass Menschen auf Gott vertrauen, dass sie das Gerechte tun, ihren Mitmenschen und dem Frieden dienen. Bleiben sie Gott und ihren Mitmenschen dieses Vertrauen und diesen Dienst schuldig, entfernen sie sich von Gott und seinem Willen. In diesem Sinne glauben sie dann nicht an den einen Gott, den alle drei Religionen bekennen.

Markus Schaefer
Quelle: ekir.de



“ Erzähl mal... ”

HEUTE:
Christina Beinert

Christina Beinert ist verheiratet und hat 2 Kinder.
Ihr Beruf ist Pfarramtssekretärin, Studentin und Mutter.

Anke Augustin:
Liebe Christina, für dich ist die Begegnung mit dem christlichen Glauben und der Gemeinde ein wichtiger Schritt auf deinem Lebensweg.

Christina Beinert:
Ja, das stimmt. Ich bin schon seit vielen Jahren auf der Suche... nach meiner Bestimmung, nach meinem Weg.

Ich bin immer meinem Herzen gefolgt. Aber das ist nicht immer nur einfach, wenn stets von außen versucht wird, Einfluss zu nehmen. Mir ist es wichtig, akzeptiert zu werden mit dem, was mich antreibt und ausmacht. Impulse anderer habe ich immer ernst

genommen und mich intensiv damit auseinandergesetzt. Oft jedoch hatten die an mich herangetragenen Vorstellungen eher eine irritierende Wirkung auf mich.

Anke Augustin:
Und dann kam eine Wende:

Christina Beinert:
Ja! Durch mein Vorstellungsgespräch als Pfarramtssekretärin in der Ev Emmaus- Gemeinde veränderte sich unerwartet alles. Seitdem habe ich keinen Tag Zweifel an dem was ich tue, und gehe jeden Tag mit Lust zur Arbeit. Ich habe meine Entscheidung, die Arbeit in einer Kirchengemeinde anzutreten, nicht ein einziges Mal bereut. Im Gegenteil. Ich fühle mich bereit zur Weiterentwicklung, zu neuem Engagement und das mit tiefem und gestärktem Glauben.

Pfarrerin Anke Augustin fragt Menschen danach, inwieweit der Glaube ihren Lebensweg und ihre Identität bestimmt.

Ich finde das Leben in Gemeinde und die Arbeit für die Gemeinde sind so vielseitig und erfüllend, ja auch Lebensfreude begünstigend und Kraft fördernd wie keine andere....

Anke Augustin:
Wie fühlt sich das denn jetzt für dich an ?

Christina Beinert:
Ich bete jetzt nicht andauernd. Aber mein Glauben, ist derart tief, dass auch alles Unfaire und Unbegreifliche, ebenso Wut und Ohnmacht darin Platz finden. Es offenbaren sich für mich auch neue, tiefere Einsichten.

Anke Augustin:
Welche Erkenntnis hat dich denn besonders bewegt ?

Christina Beinert:
Z. B . die Erkenntnis darüber, dass wir Menschen einfach nicht

alles begreifen können, und das gilt unabhängig von der Intelligenz eines Menschen für jede:n von uns.

Ich sage aus vollem Herzen Danke für das, was ich erleben durfte und darf. Wenn ich Antworten auf gelegentliche Gebete erhalte, dann fühle ich mich Gott besonders nahe.

Aber natürlich kommen mir gelegentlich auch Zweifel und ich frage mich dann: Wer ist das, dem ich da danke?

Anke Augustin:
Danke, Liebe Christina

CHRISTINA BEINERT IST SEIT MÄRZ MITGLIED UNSERES PRESBYTERIUMS



NEU

NEBENSTELLE ZENTRUM 60PLUS IN DER SCHILFSTRASSE 4

„Liebe Gemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede, ich möchte mich gerne bei Ihnen als neue Mitarbeiterin des Diakoniewerks vorstellen:



Mein Name ist Marie Weimann, ich bin unter anderem Sozialwissenschaftlerin B.A., 28 Jahre alt und lebe in Essen. Seit April 2024 bin ich zuständig für eine neue Nebenstelle des Zentrum 60plus (Frintrop/Gerschede), die nun im Gemeindehaus in der Schilfstraße 4 für den Stadtteil Dellwig eingerichtet ist.

Seit 2020 gibt es in allen Stadtbezirken insgesamt 12 Zentren 60plus, die von allen Wohlfahrtsverbänden im Auftrag der Stadt betrieben werden. Die Zentren 60plus sind Anlaufstellen zu Fragen des Älterwerdens und bieten Beratung, Raum für Begegnung und Impulse, Veranstaltungen und Engagement. In Trägerschaft des Diakoniewerks Essen befinden sich die Zentren 60plus Melanchthonstraße (Holsterhausen) und Frintroper Straße (Frintrop). Außerdem betreiben noch die Kirchengemeinden Rüttenscheid und Altenessen in der Ilsenbergstraße und in der Hövelstraße jeweils ein Zentrum 60plus. Wir freuen uns, dass nun das Zentrum 60plus Frintroper Straße mit einer Nebenstelle in der Schilfstraße erweitert werden konnte. Hier stehe ich

Zentrum
60plus⁺

STADT
ESSEN

Diakoniewerk Essen



montags von 9-14 Uhr und donnerstags von 12-17 Uhr für Ihre Fragen, Anliegen und Ideen für neue Veranstaltungen zur Verfügung. Ich freue mich darauf, mit Ihnen bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen und Sie kennenzulernen! Vielleicht sehen wir uns ja auch schon beim nächsten Tanzcafé am 16. Mai in der Friedenskirche. Aktuelle Termine finden Sie jeweils im Schaukasten des Eingangsbereiches des Gemeindehauses in der Schilfstraße 4. Melden Sie sich gerne, wenn Sie in unserem E-Mail-Verteiler zur Zusendung der Veranstaltungsprogramme aufgenommen werden möchten.

Kontakt:
Marie Weimann
Schilfstr. 4
Tel.: 0163 777 59 64

EIN GANZ GROßES DANKESCHÖN ...

*sagen wir den beiden Mitgliedern des
Presbyteriums, die aus Altersgründen ausscheiden.*

Helga Stöckle ist seit 2000 Presbyterin und mit zahlreichen Aktivitäten in der Gemeinde engagiert. In mehreren Ausschüssen und als Synodale für die Kreissynode brachte sie sich ein. Besonders die Aufgaben der Diakonie lagen ihr am Herzen. In der Frauenarbeit brachte (und bringt sich auch weiterhin) Helga Stöckle sehr intensiv ein, z.B. beim Weltgebetstag oder im Frauenkreis Kattendahl. Zudem bleibt sie auch als Lektorin in den Gottesdiensten in Frintrop aktiv.

Wolfgang Krause ist seit 2012 Mitglied des Presbyteriums und auch in mehreren Ausschüssen aktiv gewesen, so z.B. auch im sehr arbeitsintensiven Finanzausschuss. Seine Leidenschaft gilt der Festivität in der Gemeinde, ob beim Karneval im Kattendahl, Frühshoppen oder Gemeindefest, immer konnte man mit seiner tatkräftigen Unterstützung rechnen. Außerdem ist Wolfgang Krause musikalisch im Shantychor aktiv.

Den beiden gebührt ein großes Dankeschön für die viele Zeit - und manchmal auch die Nerven, die sie in diese ehrenamtliche Arbeit investiert haben, für manchen Verzicht, den sie, aber auch ihre Familien leisten mussten!

oben:
Frau Stöckle
unten:
Herr Krause



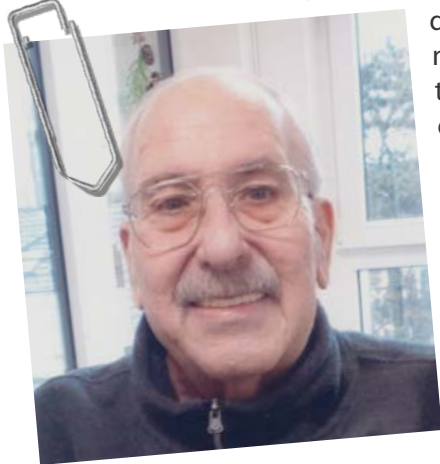
Anke Augustin

NACHRUF KLAUS BOHN

**KLAUS BOHN IST NACH LANGER UND
IMMER SCHWERER WERDENDER KRANK-
HEIT AM 31. JANUAR GESTORBEN.**

Seine Frau Ursel verliert mit seinem Tod ihren Ehemann, viele verlieren mit ihm einen guten Freund, die Evangelische Kirchengemeinde

verliert einen jahrzehntelangen, ehrenamtlichen Mitarbeiter, die Welt verliert einen guten Menschen. Ja, das verlieren wir mit ihm!



Seit September 1987 war Klaus Bohn Mitglied in den Leitungsgremien unserer Kirchengemeinde und hinterlässt dort viele sichtbare Zeichen seines emsigen und kreativen Schaffens. Im Friedhofsausschuss unserer Gemeinde: Wegebau und Gestaltung von Grabfeldern; in der Trauerhalle

das Bodenfliesenmuster und die Bilder an den Wänden, auf dem Kirchenvorplatz die Gestaltung vom Anfang und Ende – A und O. Die Glaswand im Eingangsbereich der Halle, das Wasserspiel neben dem Weg zum Friedhof, den Wetterhahn auf dem Rondell. Die äußerst wertvolle Zusammenarbeit mit der Deutschen Friedhofsgesellschaft in Braubach war ihm ein großes Anliegen.

Im Bauausschuss unserer Gemeinde: Es gibt wohl kaum ein Gebäude unserer Gemeinde, in dem und an dem Klaus Bohn nicht gewirkt hat; sei es architektonisch, sei es in der Finanzplanung, oder sei es sogar mit seinen eigenen Händen.

Im Finanzausschuss unserer Gemeinde: Hier verdient sein Einsatz für die Quellstraße besondere Erwähnung: Abbruch der alten Evangeliums-Kirche, Aufbau und Finanzierungsmodell des neuen

Gemeindezentrums sind ohne ihn gar nicht denkbar.

Im Redaktionsausschuss des Christall: Er übernahm von Marlies und Werner Gohrke den Vorsitz und leitete jahrelang den Ausschuss mit großer Geduld und Umsicht, kreierte ein neues Layout, gestaltete die Druckvorlage und organisierte den Druck unseres Gemeindebriefes.

Im Martin-Luther-Stift unserer Gemeinde: An der Seite des Altsuperintendenten und Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung Wolfgang Glade war er ein produktiver und verlässlicher Mitarbeiter.

Regelmäßiger Gottesdienstbesuch mit seiner Frau war für ihn als Presbyter eine Selbstverständlichkeit. Dazu gehörten Lektorendienste, das Einsammeln und Zählen der Kollekten, dann in der Sakristei die ordnungsgemäße Buchung der Summen im Kollektenbuch - und manch kritische Nachbesprechung der Predigt.

Ja, Klaus Bohn war eine außergewöhnliche Persönlichkeit!

Ebenso seine letzte Lebenszeit in der Seniorenwohnung des Papst-Leo-Hauses. Thomas Birlenberg, Jörg Thiede und ich (Klaus Gal) haben uns regelmäßig mit Klaus Bohn getroffen, gegessen, ge-

trunken, diskutiert, geweint und gelacht.

Doch die Erkrankung mehrerer wichtiger Organe gleichzeitig setzten dem Allen ein jähes Ende und verwandelte dieses Energiepaket in einen hilflosen Mann im Rollstuhl. Schrecklich.

Klaus Bohn ist nun gegangen. Er und seine Frau waren gut begleitet und auf den letzten Abschied vorbereitet...

In einem feierlichen Gottesdienst am 17. Januar in der Gnadenkirche haben sich seine Frau, seine Verwandten, seine Freunde und hat sich die Kirchengemeinde von ihm verabschiedet. Mit Gebet und Segen hat er sich auf den Weg in die neue Welt begeben.

Beigesetzt wurde seine Urne wunschgemäß im Portajom.

Selbst dort hatte er schon für sich und seine Frau die Grabtafeln graphisch gestaltet.

Verfasser: Pfr i.R. Klaus Gal





Das Schöne
am Urlaub ist die
Erinnerung daran.

Liebe Leserrinnen und Leser!
Viele von uns haben schon Urlaubspläne, die Zeit dafür ist da.
Das Schöne am Urlaub ist, dass er immer dann kommt, wenn
man ihn wirklich braucht und sich darauf freut. Wir hören
ja auch zur Zeit nichts Gutes, Krieg, Terror, Gewalt an Schulen,
es sind so fürchterliche Dinge, die in der Welt passieren, da kommt
der Sommer doch gerade richtig. Der Sommer muss ja nicht
so fürchterlich heiß werden wie im vorigen Jahr. Für alle, die
nicht mehr weiterweg fahren können oder wollen, zu Hause ist
es auch schön. Ich denke, wir alle haben auch ein bisschen
Macht zum Glücksglück, sie können ja mal überlegen, was
wacht in persönlich glücklich und zu finden. Ich z.B. ziehe Hoffnung
aus meinem Glauben, daß ich weiterhin beschützt werde. Glücklich
wacht mich die Verbindung zu anderen Menschen, zu der Natur,
die jetzt wunderschön ist. Glück bedeutet ja viele kleine Augenblicke,
die jetzt wunderschön ist. Glück bedeutet ja viele kleine Augenblicke,
die jetzt wunderschön ist. Glück bedeutet ja viele kleine Augenblicke,
die jetzt wunderschön ist. Glück bedeutet ja viele kleine Augenblicke,
die jetzt wunderschön ist.

Herzliche Grüße, bleiben sie gut
behalten und zuversichtlich
Karin Strauch

Es genügt nicht, ein
Herz zu haben.
man muss es auch
zeigen

SEGEN45 - SEGEN FÜR ESSEN



Segen45, so heißt die neue Agentur für persönliche und individuelle Segensmomente vom Kirchenkreis Essen. Das Team von Segen45 ist der Überzeugung: „Leben braucht Segen! Weil das Leben so bunt und so vielfältig ist, gibt es auch viele Momente, bei denen wir den Segen Gottes - also „Gottes-mit-sein“ brauchen, von der Geburt bis zur Beerdigung.“

Als in erster Linie serviceorientierte und Ortsgemeinden ergänzende Dienstleisterin ist die Agentur vor allem digital präsent, vermittelt, beantwortet Fragen und veranstaltet eigene Segensfeiern und Events. Bei Segen45 sind über die klassischen Segensfeiern und Kasualien, wie Taufe, Hochzeit und Beerdigung auch Segensfeiern für viele weitere Lebensmomente zu finden: bei Schwangerschaften, Umzug, Jobwechsel, Coming Out, Trennung, Krankheit, Auflösung einer Grabstelle... und was das Leben sonst noch so bereithält. Segen45 verspricht: „Wir finden gemeinsam ein passendes Ritual um einen neuen, anderen oder weiteren Lebensabschnitt zu begehen.“ Teil des festen Teams sind Eva Gabra, Juliane Gayk (Pfarrerinnen), Silke Höpker (Büro) und Birte

Smieja (PR und Kommunikation), Elisabeth Müller (Pfarrerinnen). Dazu wünscht sich Segen45 ein erweitertes Team aus interessierten Pfarrpersonen, Prädikant*innen und Freund*innen aus ganz Essen aufzubauen.



Auf der Homepage www.segen45.de und auf dem Instagram Kanal @segen.45 gibt es viele weitere und aktuelle Infos.

Für 2024 planen Segen45 unter anderem ein großes PopUp-Hochzeitsfestival auf Zollverein, wo sich Liebende auch spontan unter dem Doppelbock segnen oder trauen lassen können. Und nach dem großartigen Erfolg eines gemeinsamen Tauffestes im Essener Stadtgarten 2023 wird es 2025 auch wieder ein großes Tauffest in Essen geben.

SCHOKOLADEN-RIEGEL

KAMPAGNE DER GEPA

KANN ETWAS BESSER SCHMECKEN ALS EINE GERECHTERE WELT?



FAIR PLUS PUNKTE:

- + Lieferkette transparent
verfolgbar von der
Kakaobohne bis zum Riegel
- + Zukunft für Kinder statt
Gewinne für Konzerne
- + 100% Kakao von
Kleinbäuerinnen und
Kleinbauern
- + heimkompostierbare
Innenfolie auf der Basis
von Holz Zellstoff
- + Bio-Zutaten

(Quelle:
GEPA -The Fair Trade
Company)

Schokolade macht glücklich! Nachweisbar ist jedoch nicht nur der Zusammenhang zwischen Glück und Schokolade - sondern auch, dass ein fairer, sozialer und nachhaltiger Handel Menschen in den Anbauländern ein besseres Leben möglich macht.

Im fairen Handel erleben wir seit fast 50 Jahren, was bewusster Konsum Positives bewirken kann.

Mit dem Kauf unserer leckeren Schokoladen-Riegel können auch Sie das aktiv unterstützen.

Wählen Sie aus dem Sortiment und finden Sie Ihren Lieblingsriegel bei uns im Weltladen!

Siegrun Böke,
für das Ladenteam



**FAIRER HANDEL
GEMEINSAM
VERÄNDERN**
EINE ERFOLGSGESCHICHTE FÜR ALLE

» Der Faire Handel hat vieles verändert. Mit unserer Veredelungsmethode haben wir heute Kakaoschoten, die wir mühelos ernten können. Zusätzlich schonen wir die Umwelt, denn wir haben die Wasserqualität verbessert. «

Danielson Silva,
Präsident Claudino Faro/CECAQ-11

WIR FEIERN JUBELKONFIRMATION 2024!

Viele Jahre Treue zu unserer Kirche – das muss gefeiert werden!
Wenn Sie vor 20, 25, 30, 35, 40, 45 oder 50 oder vor noch mehr Jahren konfirmiert wurden – ob in unserer Kirchengemeinde oder an anderem Ort - oder wenn Sie ein anderes Jubiläum Ihrer Konfirmation feiern möchten. SIE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

Kennen Sie Menschen, die auch gerne Ihr Konfirmationsjubiläum feiern möchten, aber in ihrer ehemaligen Konfirmationskirche keine Gelegenheit dazu finden – bitte laden Sie sie doch zu uns ein! Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst bieten wir eine kleine Bewirtung an.

Für Nachfragen und Anmeldung:
Bitte melden Sie sich bei
Pfarrerin Anke Augustin
unter 0173 2978143 (auch whatsapp)
pfarrerin.augustin@googlemail.com

am **Sonntag,**
1. September '24
um **10.00 Uhr** in
der Gnadekirche

Neuer Näh+treff

Jeden 2. Freitag im Monat
um **18.00 Uhr**

Dich erwartet gemeinsame Zeit zum Nähen,
zum Ideen - Sammeln und Austausch mit anderen
Nähbegeisterten.

Wir treffen uns im Gemeindehaus Schilfstraße 4.

Achtung! Dies ist kein Nähkurs. Nähmaschine sowie
Zubehör und Material muss mitgebracht werden.

Information bei
Susanne Hassel
0157 74690806

CAFÉ SPRECHSTUNDE

Donnerstag | **02. Mai** | 9.30 Uhr | Friedenskirche

Café Sprechstunde öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

siehe auch Seite 11

FREITAGSCAFÉ

Freitag | **03. Mai** | 14.30 Uhr | GH Schilfstraße

Wir laden Sie herzlich ein!



EPIGENETIK WORKSHOP

„GESUNDE ZELLE- GESUNDE FRAU!“

Samstag | **04. Mai** | 10.00 - ca. 16.00 Uhr | GH Schilfstraße

Wir bieten einen Mittagsimbiss an.

Leitung: Jacqueline Pusch und Jennifer Arnold

Anmeldung bei Anke Augustin 01732978143 (auch WhatsApp und SMS)
pfarrerin.augustin@googlemail.com

Die noch recht neue Wissenschaft der Epigenetik gibt uns einen ganz neuen Blick auf unsere Gesundheit.

Während unsere Genetik festgeschrieben ist, entscheidet die Epigenetik darüber wie unsere Gene abgelesen werden. Sie ist veränderbar und wird stark beeinflusst durch unseren Lebensstil und unsere Umwelteinflüsse.



Dieser Workshop eignet sich für Frauen jeden Alters, die:

- mehr über Epigenetik, Zellgesundheit, Hormone und Zyklus erfahren möchten
- ihre weibliche Kraft entfachen wollen
- ihre Selbstliebe stärken wollen
- gleichgesinnte Frauen kennenlernen wollen
- ihre Frauengesundheit optimieren wollen

Inhalte:

- Basics Epigenetik
- Zellgesundheit
- Hormone und Zyklus
- Ernährung und Nahrungsergänzung in den verschiedenen Lebensphasen
- In den Alltag integrierbare Interventionen zum Reduzieren von körperlichen, sowie mentalen Blockaden
- Umwelteinflüsse
- ätherische Öle und ihre Anwendungsmöglichkeiten
- Handout

BODY & SOUL ENERGIE TANKEN FÜR DEN START IN DIE NEUE WOCHE

Sonntag | **05. Mai** | 17.30 Uhr | GZ Kattendahl

GEDACHT FÜR ALLE,
DIE SICH ETWAS GÖNNEN MÖCHTEN!

Wir bewegen uns und bekommen den Kopf frei, indem wir Stress abbauen. Wir stellen damit Zugang zu unserem inneren Erleben her. Wir widmen uns den Themen, die uns beschäftigen und bringen Körper und Geist wieder in Einklang, damit wir gestärkt in die neue Woche gehen.

Was Euch erwartet:

- Ca 60 Minuten Bewegung mit der Trainerin Sabine Dams
- ein meditativer Impuls
- ein schmackhafter Imbiss

Leitung: Christina Beinert und Anke Augustin

Um besser planen zu können
bitten wir um Anmeldung bei:

Anke Augustin:
0173 2978143
(auch per whatsapp und SMS)
pfarrer.in.augustin@googlemail.com



OFFENES SINGEN

Sonntag | **05. Mai** | 15.00 Uhr | GZ Quellstraße

Besondere Veranstaltungen in Ihrer Gemeinde
Offenes Singen
mit Maria B.

Ab November gibt es wieder ein
Offenes Singen im GZ Quellstraße.

um 15.00 Uhr

5.5. 2024

Musik: Maria Buike-Kresse



Wir freuen uns
auf Dich! 😊



HEL GAS KAFFEESTUBE

Mittwoch | **08. Mai** | 15.00 Uhr | GZ Quellstraße

Wir laden Sie herzlich ein!

GOTTESDIENST ZU HIMMELFAHRT

Donnerstag | **09. Mai** | 10.00 Uhr | Friedenskirche

Wir feiern gemeinsam mit der ev. Kirchengemeinde Bedingrade-Schönebeck.

Pfarrerinnen Maren Wissemann und Pfarrerin Anke Augustin gestalten den Gottesdienst. Der Bläserkreis der Friedenskirche wirkt mit. Im Anschluss an den Gottesdienst frühstücken wir zusammen, kommen ins Gespräch und lernen uns (besser) kennen.

MAI
10



Bilder von Freepik



BRETT KARTEN WÜRFEL ...

Gemeindezentrum Kattendahl 15:00 - 17:00 Uhr

Du bist zwischen 6 und 11 Jahre alt und spielst gern in geselliger Runde und bist der Meinung, jeder sollte dein Lieblingsspiel kennen? Du bist noch dazu bereit es zu „teilen“ und zu erklären? Prima, dann pack es ein und bringe eine erwachsene Begleitperson mit!

Ich freue mich auf einen fröhlichen Spiele-Nachmittag und bin gespannt auf eure Lieblingsspiele! Leitung: Christina Beinert

Kontakt und Info bei: Anke Augustin 01732978143 (auch WhatsApp und SMS)// Pfarrerin.augustin@googlemail.com

keine Anmeldung erforderlich!

THEMA DEMENZ

Wie gelingt es Angehörigen Demenzerkrankter sich in ihrer Situation ENTLASTUNG zu schaffen?

Wir laden ein zur Gesprächsrunde im Gemeindehaus Schilfstraße 4.

THEMA HEUTE :

Validation als Grundregel

VALIDATION bedeutet „unbedingte Wertschätzung“ und ist eine Umgangs- und Kommunikationstechnik im Umgang mit demenziell erkrankten Menschen.

Leitung: Marita Neumann

Die Referentin ist examinierte Krankenschwester und verfügt über langjährige Erfahrung und mehrere gerontopsychiatrische Fachweiterbildung

 Wir laden herzlich ein!



MONTAG, 13. MAI
17.30 UHR, GZ SCHILFSTR.

REFERAT

„ALTERNATIVE BESTATTUNGEN“

Donnerstag | **16. Mai** | 18.30 Uhr | Gnadenkirche

Wir laden herzlich ein!

Was kann ich tun, wenn ein Mensch verstorben ist? Was kann? Was darf? Was muss? Caren Baesch aus Bochum, gibt uns einen Einblick in ihre Arbeit als alternative Bestatterin. Wir freuen uns auf einen „lebendigen“ Austausch.



ALTERNATIVE BESTATTUNGEN
Caren Baesch

Herner Str. 88a • 44791 Bochum
Tel: 0234/37995994 • Mobil: 0176/31554297
Mail: baesch@alternative-bestattungen-baesch.de

Besuchen Sie mich auf:
www.alternative-bestattungen-baesch.de

Ust-ID: DE294685813





Tanzcafé in der Friedenskirche

Maria Buike-Kresse spielt ab 14.30 Uhr Hits zum Mittanzen.

Wir die Evangelische Kirchengemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede und das Zentrum 60plus Frintrop laden Sie ein zum Tanz und Geselligkeit.

Lassen Sie einen Nachmittag lang bei Livemusik und Kaffee / Kuchen die Seele baumeln.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Über eine Spende würden wir uns freuen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Anke Augustin
Silvia Meißler



Donnerstag | 16. Mai
14.30 - 16.30 Uhr
in der Friedenskirche
Essen-Dellwig, Schilfstr. 6

Evangelische Kirchengemeinde
Dellwig - Frintrop - Gerschede



MEDITATIONSABEND

Freitag | **17. Mai** | 19.00 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

NACH DEM DALMANUTA-PRINZIP!

Dalmanuta-Meditationen sind eine Reise zu dir selbst, um in Kontakt mit dir und deinem Herzen zu kommen.

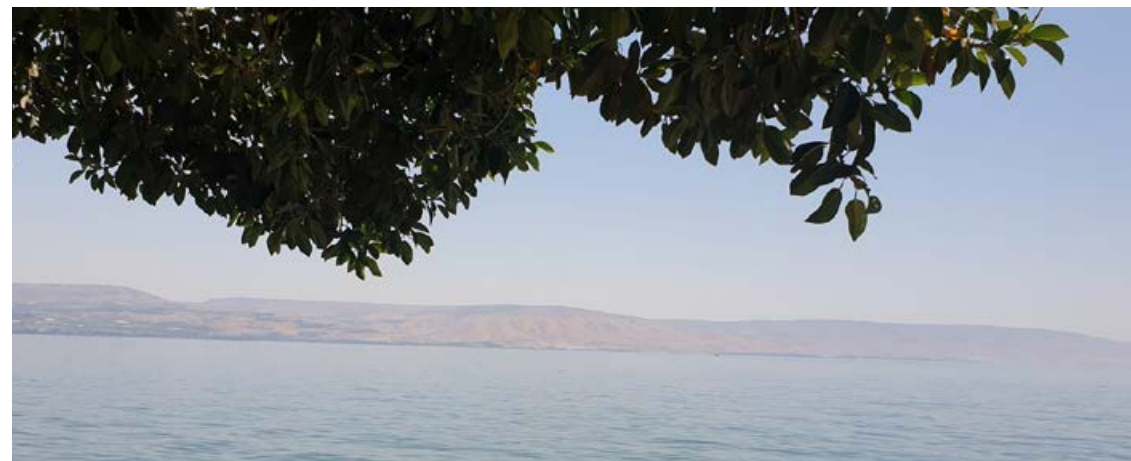
In den Meditationsabenden geht es immer um ein bestimmtes Thema, das wir in verschiedenen Meditationen und Atemübungen auf uns wirken lassen.

Für die Teilnahme brauchst du keinerlei Erfahrungen oder Kenntnisse, nur deine Bereitschaft und deine Offenheit. Jeder:r ist willkommen. Im Anschluss bleibt Zeit für ein gemütliches Beisammensein zum Austausch bei einem kleinen Snack.

Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich.
Maximale Teilnehmerzahl: 12

Leitung und Information:
Sabine Bärwald, 0175 2365700



SINGING TOGETHER

Pfingstsamstag | **18. Mai 2024** | 15.00 Uhr | Gnadenkirche

Zentrum
60plus⁺

STADT
ESSEN

Diakoniewerk Essen

DFG
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
DELLWIG - FRINTROP - GERSCHEDA

SINGING TOGETHER

SINGEN VERBINDET! SINGEN SIE MIT!
Schlager, Volkslieder, Lieblingslieder
Gesungen wird was gefällt!
Mit Gitarrenbegleitung!



Samstag, 18. Mai 2024

Samstag, 15. Juni 2024

um 15 Uhr

Gnadenkirche, Pfarrstraße 10, Frintrop

Anmeldung / Information:

Zentrum 60plus+

Silvia Meißler

Dellwig, Frintrop, Gerschede

Frintroper Straße 411, 45359 Essen

Telefon: 0201 37999782

s.meissler@diakoniewerk-essen.de

www.zentrum60plusfrintrop.de

KONFIRMATIONSGOTTESDIENSTE



Pfingstsamstag | **18. Mai 2024** | 14.30 Uhr | Friedenskirche

Pfingstsonntag | **19. Mai 2024** | 10.00 Uhr | Friedenskirche

WIR GRATULIEREN ZUR KONFIRMATION!

Leon Buchholz
Lina Klumpe
Maxim Knopp
Chiara Landers
Niklas Lorenz
Hannah Rania Redzepi
Finja Szameitat
Lea Wischer
Sophia Puchalski

Elias Joel Franzkowiak
Julie Marie Kleindiek
Klara Kreienbring
Nick Lindenberg
Celine Pasioka
Jasper Ferdinand Schulz
Jonas Weitkowitz
Polina Ernst
Lenny Jensen

ÖKUMENISCHER

PFINGSTGOTTESDIENST

Pfingstmontag | **20. Mai 2024** | 11.00 Uhr | Gnadenkirche

Wir feiern gemeinsam mit der
Evangelischen Kirchengemeinde
Essen-Bedingrade-Schönebeck
und der katholischen
Pfarrei St. Josef einen
ökumenischen
Gottesdienst in
der Gnadenkirche.



GEMEINDEKREIS

Donnerstag | **23. Mai 2024** | 15.00 Uhr | Paulushaus, Askariestraße

MAILIEDER, MAIGESCHICHTEN

Ansprechpartner:

Gerda Bröckmann, Telefon: 606325, Mobil: 01515562452

VORSTELLUNG DER PLÄNE ZUR NEUGESTALTUNG DES KIRCHPLATZES

Freitag | **24. Mai 2024** | 18.00 Uhr | Friedenskirche

Der KIRCHVORPLATZ der Friedenskirche wird neu gestaltet ...
Architektin Claudia Depenbusch stellt die Pläne vor!
Wir laden herzlich ein zur Präsentation!

FAMILIENGOTTESDIENST

Sonntag | **26. Mai 2024** | 10.00 Uhr | GZ Quellstraße



Den Gottesdienst gestaltet die Flötengruppe von Frau Paul mit!

Herzlich willkommen!



GOTTESDIENST



Sonntag | **26. Mai 2024** | 10.00 Uhr | GZ Kattendahl

Wir machen mit....

Wer Lust hat : kommt doch auch per Rad !

Radeln Sie mit!

Aktion „Evangelische Kirche im Rheinland radelt zum Gottesdienst“ am 26. Mai 2024!

Liebe Gemeindeglieder,
das Fahrradfahren hat auch in unserer Landeskirche zunehmend an Bedeutung gewonnen. Immer mehr Menschen entscheiden sich, das Auto stehen zu lassen und stattdessen das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zu nutzen. Im Rahmen der Aktion „Stadtradeln“ lädt die Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR) ein, mit dem Fahrrad zum Gottesdienst zu radeln.
„Stadtradeln“ ist eine Kampagne des Netzwerks „Klima-Bündnis“. Ziel ist es, in einem vorgegebenen Zeitraum als Gruppe oder Einzelperson möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen, um die individuellen und kommunalen CO₂-Emissionen zu senken.

Mit dem Fahrrad zum Gottesdienst kommen am 26. Mai!
Klimafreundlichkeit ist ein wichtiges Thema, insbesondere im Verkehrssektor, welcher rund ein Fünftel der CO₂-Emissionen in Deutschland verursacht. Viele Wege lassen sich problemlos zu Fuß oder mit dem Fahrrad bewältigen. Radfahren fördert die Gesundheit, spart Zeit und Geld und schützt die Umwelt. Der Umstieg vom Auto aufs Fahrrad ist ein kleiner Schritt: Der Aktionstag soll motivieren, auch im Alltag häufiger das Fahrrad zu nutzen.

Radeln Sie mit am 26. Mai!
Leisten Sie gemeinsam mit uns Ihren Beitrag zum Klimaschutz, setzen Sie ein sichtbares Zeichen für gelebte Schöpfungsbewahrung! An diesem Sonntag setzen die Gemeinden in der Evangelischen Kirche im Rheinland und darüber hinaus ein Zeichen zur umweltfreundlichen Mobilität. Das hat auch der Beschluss der Landes-synode: „Wegstreckenentschädigung für Dienstreisen mit dem Rad“ gezeigt.

Seien Sie dabei am 26. Mai! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ihr Klimaschutzmanagement

Gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Bedingrade-Schönebeck feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kattendahl.

Den Gottesdienst gestalten Pfarrer Rolf Brandt und Pfarrerin Maren Wissemann.

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Mittagssnack ein.

MÄNNERKREIS

Montag | **27. Mai** | 10.00 Uhr | GZ Quellstraße

AMBULANTES HOSPIZ

Wie funktioniert Palotti, das ambulante Hospiz?



ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZU FRONLEICHNAM

Donnerstag | **30. Mai** | 10.00 Uhr | GZ Kattendahl

Wir setzen eine lieb gewordene Tradition fort und feiern in ökumenischer Verbundenheit an Fronleichnam gemeinsam mit den alt-katholischen Gemeinden Bottrop und Essen einen ökumenischen Gottesdienst. Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein rund um den Grill auf der Terrasse des Gemeindezentrums Kattendahl ein.

BENEFIZ-CAFÉ ZU FRONLEICHNAM

Donnerstag | **30. Mai** | 15.00 - 16.30 Uhr | Friedenskirche

Wir laden ein zu leckerem Kuchen, Kaffee und Tee und angeregtem Gespräch.

Wir bitten um Spenden für das Albert-Schweitzer-Tierheim in Essen. Immer mehr Tiere müssen dort untergebracht werden, so steigen die Kosten. Wir möchten helfen, dass weiterhin alle Tiere in Not dort ein Zuhause finden.

Bringen Sie gern auch Sachspenden für das Tierheim mit z.B. Nass- und Trockenfutter, Spielzeug für Tiere, Decken.



Herzlichen Dank!

FRAUENFRÜHSTÜCK

Samstag | **01. Juni** | 10.00 Uhr | GH Schilfstraße

Herzliche Einladung!

Wir frühstücken miteinander, kommen ins Gespräch und beschäftigen uns mit dem Thema:



BEGINEN

Das Referat hält Susanne Schnettler-Dietrich

Warum heißt ein Wohnprojekt in Essen BEGINENHOF? Benannt wurde es nach den BEGINEN – frommen Frauen, die christlich, selbstbestimmt und ohne Mann leben wollten. Sie lebten ab dem 12. Jahrhundert in Gemeinschaften, aber nicht in einem Kloster. Sie organisierten sich allein, verdienten ihr Geld und waren karitativ tätig. Was war an den Beginen so besonders, dass heutige Frauen an ihre Tradition anknüpfen?

WAFFELESSEN

Sonntag | **02. Juni** | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl

Wir laden Sie herzlich





Ich bin geliebt.
Wie auch immer mein Leben verläuft:
ich darf immer wieder neu beginnen.
Das verspricht Gott in der TAUFE:

TAUFFEST

02. Juni 2024

um 10.00 Uhr in der Friedenskirche

SEIEN SIE UNSERE GÄSTE!

- Taufe (Babies, Kinder, Jugendliche, Erwachsene... jede:r ist eingeladen)
- gemeinsames Mittagessen und Kuchenbuffet. Bringen Sie gern alle Ihre Verwandten und Freund:innen mit
- Malen für Kinder mit der Künstlerin Heidi Perc

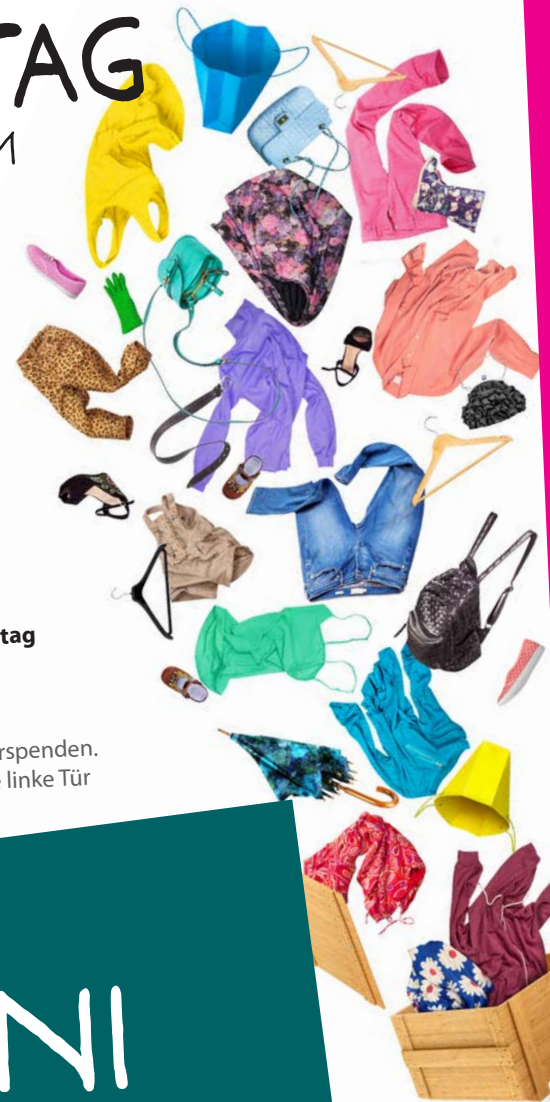
Kosten entstehen Ihnen keine.

Informationen bei:

Pfarrerin Anke Augustin 0173 2978143 // whatsapp
pfarrerin.augustin@googlemail.com

KLEIDER DIENSTAG

KLEIDUNG ZUM
MITNEHMEN!



alle 3 Monate am 1. Dienstag
in der Friedenskirche
um 11-13 Uhr

Wir freuen uns über Kleiderspenden.
Bitte legen Sie diese an die linke Tür
der Friedenskirche.

NÄCHSTER TERMIN

4. JUNI

CAFÉ SPRECHSTUNDE

Donnerstag | **06. Juni** | 9.30 Uhr | Friedenskirche

siehe auch Seite 11

Café Sprechstunde öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

FREITAGSCAFÉ

Freitag | **07. Juni** | 14.30 Uhr | GH Schilfstraße

Wir laden Sie herzlich ein!



GOTTESDIENST

Sonntag | **09. Juni** | 10.00 Uhr | Friedenskirche

Anfang Juni 1939 trifft **Dietrich Bonhoeffer** in den USA ein. Seine Freund:innen sind froh, ihn rechtzeitig aus Nazideutschland herausbekommen zu haben. In Deutschland hatte er sich mit seinen kritischen Worten gegen Hitler mächtige Feinde gemacht. Aber schon 3 Wochen später schreibt Bonhoeffer: „Es war ein Fehler von mir, nach Amerika zu kommen. Ich muss diese schwierige Periode unserer nationalen Geschichte mit den Christen in Deutschland durchleben“

Er kehrt nach Deutschland zurück und engagiert sich im Widerstand. Am 9. April 1945 wird er im KZ Flossenbürg hingerichtet.

Im Gottesdienst beschäftigen wir uns mit Dietrich Bonhoeffer und seinen Impulsen für unseren Glauben und unser Leben als Christ:innen.



THEMA DEMENZ

Wie gelingt es Angehörigen Demenzerkrankter sich in ihrer Situation ENTLASTUNG zu schaffen?

Wir laden ein zur Gesprächsrunde im Gemeindehaus Schilfstraße 4.

THEMA HEUTE: BASALE STIMULATION

Mit basaler Stimulation versuchen Therapeuten in Pflegeeinrichtungen – durch im Grunde simple Handlungen – Kontakt zu pflegebedürftigen Menschen aufzunehmen. Diese Kontaktaufnahme soll helfen, dass beeinträchtigte Personen unabhängig von Pflegestufe und Pflegegrad mit ihrer Umwelt in Kontakt treten können.

Leitung: Marita Neumann

Die Referentin ist examinierte Krankenschwester und verfügt über langjährige Erfahrung und mehrere gerontopsychiatrische Fachweiterbildung

 Wir laden herzlich ein!



MONTAG, 10. JUNI
17.30 UHR, GZ SCHILFSTR.



HEL GAS KAFFEESTUBE

Mittwoch | **12. Juni** | 15.00 Uhr | GZ Quellstraße

Wir laden Sie herzlich ein!

GEMEINDEKREIS

Donnerstag | **13. Juni 2024** | 15.00 Uhr | Paulushaus, Askariestraße

DAS E-REZEPT IST GESTARTET

Verbraucher Scout Herr Brandenstein

Ansprechpartner:

Gerda Bröckmann, Telefon: 606325, Mobil: 01515562452

SINGING TOGETHER

Samstag | **15. Juni** | 15.00 Uhr | Gnadenkirche

siehe auch Seite 42

Wir laden Sie herzlich ein!

SENIORENFEST

Sonntag | **16. Juni** | 15.00 Uhr | Friedenskirche

Wir erleben den Auftritt einer Bauchtanzgruppe.
Die Musikerin Maria B unterhält uns mit einem
Mix aus bekannten und beliebte Liedern.
Wir bieten Kaffee und Kuchen an.

MÄNNERKREIS

Montag | **17. Juni** | 09.00 Uhr | GZ Quellstraße

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

Frühstück und Gespräche im Café Carree



MEDITATIONSABEND

Freitag | **21. Juni** | 19.00 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

NACH DEM DALMANUTA-PRINZIP!

EINFACH-UNVERGESSLICH-TAG GEDÄCHTNISTRICKS UND GEHIRNTRAINING FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT

Samstag | **22. Juni** | 09.30 Uhr | Friedenskirche

Kennen Sie die Situationen: Sie werden mit Namen begrüßt, aber Ihnen will der Name Ihres Gegenübers einfach nicht einfallen. Sie wollten kurz mit der Karte zahlen, aber die PIN ist weg, ebenso wie die verlegten Autoschlüssel...

Das muss nicht sein. Unser Gehirn ist trainierbar. Mit der richtigen Technik merken Sie sich Dinge schneller, als Sie denken. Durch die leicht erlernbaren Tricks begreifen Sie schneller, behalten besser und haben kreativere Ideen.

Dazu sorgen die witzigen und leichten Denksportaufgaben neben viel Spaß auch für eine bessere Vernetzung im Gehirn. Das belebt den Einfallsreichtum und macht das Leben interessanter.

Am „Einfach-unvergesslich-Tag“ erleben Sie, wie Ihr Gehirn funktioniert und staunen, zu was es in der Lage ist! Lebensqualität ist Kopfsache.

Wann: 22. Juni 2024
von 9.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr
Wo: Friedenskirche, Schilfstraße 6
Teilnehmer:innen: maximal 20



Anke Lindau
Dipl.-Ök, Brainfit- und Gehirntainerin
www.denk-zentrum.de

Bitte anmelden bei Anke Augustin
01732978143
(auch whatsapp und SMS)
pfarrerin.augustin@googlemail.com

UNTER FREIEM HIMMEL SOMMERLICHES PLATZKONZERT MIT DEM BLÄSERKREIS ESSEN-DELLWIG

Sonntag | **23. Juni** | 15.00 Uhr | Friedenskirche

u. a. mit Werken von Edvard Grieg, Antonin Dvorak,
Christian Bruhn, Karel Gott

Eintritt frei! Spenden erwünscht.

Am 23. Juni 2024 lädt der Bläserkreis Essen-Dellwig zu einem Sommerkonzert auf dem Vorplatz der Friedenskirche ein. Erleben Sie eine echte Premiere, denn zum ersten Mal spielt der Bläserkreis Essen-Dellwig „Unter freiem Himmel“!

Während leckere Grillwürstchen und andere Gaumenfreuden auf Sie warten, laden wir Sie ein, den romantischen Klängen des Komponisten Edvard Grieg zu lauschen, dessen Leidenschaft für die norwegische Natur und die Volksmusiktradition seines Heimatlandes sich in jeder seiner Melodien widerspiegelt. Die mitreißenden Klänge der 9. Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ von Antonin Dvořák, zu der er durch seinen dreijährigen Aufenthalt in Amerika inspiriert wurde, zählen heute zu seinen beliebtesten und meistgespielten Orchesterwerken.

Doch das ist nur die Spitze des Eisbergs. Hinter den großorchestrierten Klängen verbergen sich bekannte Melodien aus ihrer und unserer Kindheit. Ob aus dem Fernsehen oder aus dem Liederbuch, hier findet jeder und jede etwas für sich.

Freuen Sie sich auf einen Nachmittag voller Musik, Geselligkeit und leckerem Essen!

Genießen Sie "Unter freiem Himmel" das sommerliche Platzkonzert mit dem Bläserkreis Essen-Dellwig unter der Leitung von David Bernds. Wir freuen uns auf Sie!



GEMEINDEKREIS

Donnerstag | **27. Juni 2024** | 15.00 Uhr | Paulushaus, Askariestraße

VERLIEBT, VERLOBT, VERHEIRATET...
FRÜHER - HEUTE

Wir schwelgen in Erinnerung und vergleichen.

Ansprechpartner:

Gerda Bröckmann, Telefon: 606325, Mobil: 01515562452

GEBURTSTAGSKAFFEE FÜR SENIOR:INNEN

Donnerstag | **27. Juni** | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl

Für Senior:innen, die Geburtstag feiern
im April, Mai, Juni

Wir laden alle "Geburtstagskinder", die 70 Jahre und älter sind, zu einem Geburtstagskaffee im Gemeindezentrum Kattendahl, Kattendahlhang 12a ein.

Gern bringen Sie auch eine Begleitung mit.
Information und Anmeldung bei:

Information und Anmeldung bei Anke Augustin
Unter 0173 29781243 //
pfarrerin.augustin@googlemail.com



GOTTESDIENST GRÜNDONNERSTAG

Am Gründonnerstagabend gab es einen besonderen Gottesdienst in der Gnadenkirche. Pfarrer Patros von der Assyrischen Kirche des Ostens hatte den Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Essen, Pfarrer Fritz Pahlke, nach einer Kirche gefragt, in der er mit seiner Gemeinde den Gründonnerstagsgottesdienst feiern kann. Da die Gnadenkirche an diesem Abend frei war, konnte die Gemeinde der Assyrischen Kirche des Ostens hier ihren Gottesdienst feiern.

Im Gottesdienst gab es das Ritual der Fußwaschung im Gedenken daran, dass Jesus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat. Gesänge, Gebete und Lesungen des Gottesdienstes waren in aramäischer Sprache, der Sprache, die Jesus gesprochen hat. Beeindruckend war die besondere Frömmigkeit, mit der die Essener Gemeinde der Assyrischen Kirche des Ostens diesen Gottesdienst gefeiert hat.

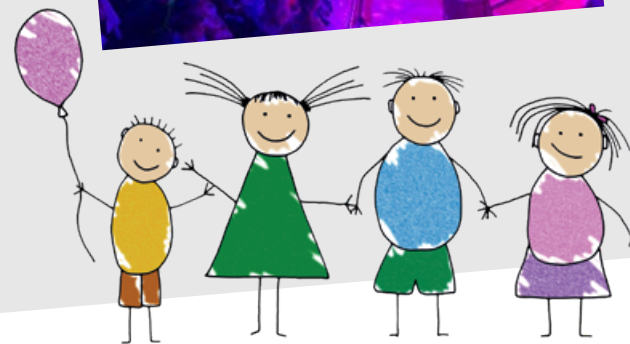
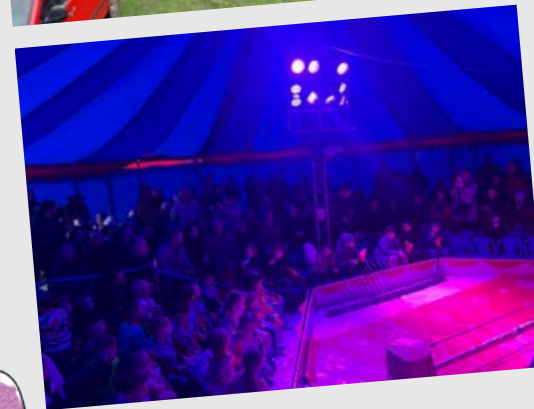
Die Assyrische Kirche des Ostens geht zurück bis auf die Zeit der Apostel und war ursprünglich jenseits der Grenzen des Römischen Reiches, vor allem im Persischen Reich beheimatet. Die Essener Gemeindeglieder, die den Gottesdienst in der Gnadenkirche feierten, stammen aus dem Irak.



KITA ZUGSTRASSE

ZIRKUS LIAISON

In der Woche vom 19.02.24 bis 24.02.24 fand in unserer Kita ein großes Zirkusprojekt statt. Zusammen mit den Zirkusartisten vom Zirkus Liaison haben die Kita Kinder täglich fleißig geprobt und eine tolle Gala Show einstudiert. Die sehr spannende und aufregende Zirkuswoche endete dann mit der großen Zirkusaufführung am Samstag: die Kinder traten in der Manege als lustige Clowns, elegante Seiltänzerinnen und Tänzer, mutige Schlangenschwörer, ganz liebe Katzen- und Hunde Dresseure und geschickte Hula - Hoop - Reifen - KitArtistinnen auf. Bei lauter Musik und mit viel Applaus präsentierten sie ihre tollen Acts. Es war eine tolle Zirkus - Show voller Zauber und Magie, an die wir noch lange zurückdenken werden.



EINFÜHRUNG DES PRESBYTERIUMS

Am 10. März wurde das neue Presbyterium eingeführt und die beiden ausgeschiedenen Mitglieder entpflichtet.



BABYSEGNUNG

Viermal im Jahr gestaltet ein ökumenisches Team die Babysegnungen in unserer Region. Vor dem Gottesdienst werden alle Eltern der neugeborenen Babys in Essen schriftlich eingeladen.



GOTT IST KEIN NAZI

Eine tolle Leistung erbrachten die Konfirmand:innen in der Friedenskirche vor ihrem Publikum. Zwei Tage lang hatten sie sich unter Leitung des Schauspielers Marco Spohr mit der Geschichte unserer Gemeinde in der Zeit des Nationalsozialismus beschäftigt und eine engagierte szenische Lesung erarbeitet zum Thema „Gott ist kein Nazi“. Foto: Sandra Kraschinski



TROMMELKONZERT

Amaterasu, die große japanische Göttin ist depressiv und will nicht mehr strahlen. Menschen und Natur rufen sie mit ihrem drängenden und lockenden Trommeln ins Leben zurück und retten so die Erde. Amaterasu spendet ihr Licht und ihre Wärme seitdem zuverlässig. Nun ist das Trommeln Zeichen der Freude und Dankbarkeit.

Die japanische Trommelgruppe Amaterasu-Taiko führte ein fantastisches Benefizkonzert in der voll besetzten Friedenskirche auf. Wir danken für 1518 Euro Spende zugunsten der MEO-Notfallseelsorge.



WELT- GEBETSTAG

In St Josef, Frintrop, Friedenskirche und Gemeindezentrum Quellstraße wurden sehr stimmungsvolle Gottesdienste in ökumenischer Gemeinschaft gefeiert.



KU BIBELWERK

Spannenden Unterricht erlebten die Konfirmand:innen im Bibelwerk in Wuppertal



KINDERCHOR-KARNEVAL

Tolle Tage auch im Kinderchor. Chorleiterin Martina Kreuz-Schütten freut sich, wenn noch viele junge Leute dazukämen. Es macht richtig viel Spaß.



Liebevoll vorbereitet und gut besucht wurden die Gottesdienste zum Weltgebetstag. Danke den Vorbereitungs-teams!



TURMFEST



Am letzten Wochenende im Juni, 29. und 30. Juni findet wieder das beliebte Turmfest rund um das PaulusHaus an der Askaristraße 15 statt. Es gibt reichlich Angebote zum Essen und Trinken, Spiel und

Spaß für Kinder und Unterhaltung für die Erwachsenen. Am Sonntagmittag feiern wir einen Gottesdienst, zu dem Jung und Alt eingeladen sind. Alle sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

MEDITATION

„MIT STILLE IN DEN TAG“,
morgendliche Stille-Meditation
in der Kirche St. Josef,
montags bis freitags, 6.00 bis 6.30 Uhr,
vom 08. April bis zum 17. Mai

Keine Vorkenntnisse nötig,
keine Anmeldung nötig, da offenes Angebot.

Für Fragen:
korbinian.labusch@bistum-essen.de



Es sprißt jetzt!

Krokus | Tulpe | Primeln | Maiglöckchen | Narzisse

Hyazinthe | Löwenzahn | Ranunkel Versuche alle Frühlingsblumen, ob waagrecht oder senkrecht, zu finden.

T	B	W	S	Y	M	R	U	P	D	N	E
L	Ö	W	E	N	Z	A	H	N	S	M	I
E	M	K	I	U	T	G	Y	W	O	R	H
R	A	N	U	N	K	E	L	L	T	L	Y
K	G	A	T	U	L	P	E	M	C	N	A
D	K	R	O	K	U	S	U	P	Ö	K	Z
P	C	Z	A	S	Z	W	E	F	Y	T	I
M	A	I	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
K	J	S	M	U	T	Y	I	U	R	P	T
M	F	S	P	R	I	M	E	L	N	J	H
L	Y	E	N	K	M	Y	O	T	S	D	E





DIE OLD STARS KOMMEN

GROß RAUS

Einmal in die Rolle eines echten Filmstars schlüpfen, inklusive Fotoshooting und Autogrammkarten? Das ging für Elisabeth Schulz aus dem Martin Luther Quartier und 14 weitere Senioren und Seniorinnen aus den Contilia Quartieren in Erfüllung. Im Rahmen eines Kalenderprojektes stellten sie 12 Szenen aus echten Old Stars Filmen nach. Als Ingrid Bergman schmückt Elisabeth Schulz die Oktoberseite des Schwarz-Weiß-Kalenders.

Quelle der Bilder:
Christian Deutscher & Eva-Maria Heitkämper,
Contilia Pflege und Betreuung



Die Szene des berühmten Films Casablanca erinnert sie an ihre eigene Romanze mit einem Opernsänger. Der Kalender machte die Bewohner und Bewohnerinnen zu richtigen Stars: Das Projekt schlug hohe Wellen. Plötzlich berichteten RTL, WDR und Co. über die Old Stars. Sie gaben Interviews und konnten ihre persönlichen Autogrammkarten unterzeichnen. Stolz sah auch Elisabeth Schulz ihr Bild in Zeitung und Fernsehen.

Der Kalender wurde als Geschenk in den Quartieren verteilt. Bei Interesse liegen einige Exemplare am Empfang des Martin Luther Quartiers zur Ansicht aus.



Musik

Kirchenchor Friedenskirche | Dienstags | 19.00 Uhr | Friedenskirche
Martina Kreutz-Schüten | 0201 8681705 / 0152 29551903

Shantychor | | Mittwochs alle 2 Wochen | 19.00 - 21.00 Uhr
 GZ Kattendahl | **Wolfgang Krause** | 0201 4788612

Singkreis Gnadenkirche | Dienstags | 19.15 Uhr | Gnadenkirche
Matthias Michalek | 0208 87 88 68

Bläserkreis | Mittwochs | 20.00 Uhr | Friedenskirche
David Bernds | 0173 9077996

Frauenchor Maranatha | Montags | 20.00 Uhr | GZ Quellstraße
Brigitte Castillo-Hernandez | 0176 47511848

Musikgruppe „Froh und heiter“ | Donnerstags | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl
Gisela Krabb | 0201 6179307

Kirchenband | nach Absprache
Elisa Blumensaat | 0201 80980866



Musik für Kinder und junge Leute

Flötengruppe | Freitags | GZ Quellstraße
 14.50 bis 15.30 Uhr für Anfänger ohne Kenntnisse
 15.30 bis 16.00 Uhr mit Kenntnissen von 1 1/2 Jahren
 16.00 bis 16.30 Uhr für Fortgeschrittene

Evelyn Paul | 0208 861808

Kinderchor | Dienstags | 16.00 Uhr | St. Paulus
Martina Kreutz-Schüten | 0201 8681705 / 0152 29551903

Gesellige Gemeinde

Helgas Kaffeestube | Jeden 2. Mittwoch im Monat | 15.00 Uhr
 GZ Quellstraße | **Helga Eichler** | 0208 88241777

Café Sprechstunde | Jeden 1. Donnerstag im Monat
 9.30 - 10.30 Uhr | GZ Schilfstraße

Gemeinsamer Mittagstisch | Gemeinsames Mittagessen
 KITA Samostraße | Mittwochs | 12.00 Uhr
 Kosten: 3,50 Euro | Anmeldung: 0201 2664615100

Tag der offenen Tür Kita Samostraße
 Jeden 1. Mittwoch im Monat | 0201 2664615100

Kirchen-Café in der Gnadenkirche
 Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café im Kattendahl
 Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café in der Friedenskirche | Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café im GZ Quellstraße | Sonntags nach jedem Gottesdienst

Offener Kreis | jeden 2. Montag | 14.30-17.00 Uhr | GZ Quellstraße
Ellen Kubiak | 0208 88481705

Freitagscafé | Jeden 1. Freitag im Monat
 GH Schilfstraße | 14.30 Uhr



Gemeinde kreativ

Strickkreis für Jung und Alt | Mittwochs | 14.30 Uhr | Samostraße11 | 0201 690631

Mechthilds StrickCafé mit Herz | Jeden 1. Samstag | 15.00 - 17.00 Uhr
 GH Schilfstraße | **Mechthild Schäfer** | 01573 2972705

Strickliesel | Jeden 1. und 3. Mittwoch | 18.00 Uhr | GH Schilfstraße
Dagmar Luber | 0201 32185 3

Aquarellkurs | Freitags | 10.00 - 12.00 Uhr
 GH Schilfstraße | **Ulla Jankowski** | 0201 665251/ 0157 72464164

Nähtreff | Jeden 2. Freitag | 18.00 Uhr
 Nähmaschine sowie Zubehör und Material muss mitgebracht werden
 GH Schilfstraße | **Susanne Hassel** | 0157/74690806



Für Männer

Männerkreis GZ Quellstraße

Jeden 3. Montag im Monat | 10.00 Uhr
GZ Quellstraße | **Manfred Lehrke** | 0208 871648

Männerkreis Kattendahl

Jeden 3. Dienstag im Monat | 18.30 Uhr | GZ Kattendahl
Pfarrerin Anke Augustin | 0173 2978143



Gemeinde aktiv

Gymnastikgruppe

Donnerstags | 9.00 bis 10.00 Uhr | GZ Quellstraße
Gerti Wilkening | 0208 879183

Biker-Gruppe Dellwig

Jeden 1. Montag im Monat | 19.00 Uhr
GH Schilfstraße | **Pfarrerin Anke Augustin** | 0173 2978143

„Willst du mit mir geh`n“

Spaziergang mit Kindergartenkindern
Mittwochs 11.00 Uhr | ab KITA Samoastraße | 0201 2664615100

„Willst du mit mir geh`n“

Spaziergang | ab Friedenskirche
Donnerstags 10.30 Uhr | **Hermann-Josef Rose** | 0201 665393

Lach Yoga | Montags | 17.30 Uhr | Friedenskirche

Willi Hagemann | 0172 8150036

Meditationsabend

Jeden 3. Freitag im Monat | 19.00 bis 21.30 Uhr
Friedenskirche | **Sabine Bärwald** | enja10@gmx.de

Gedächtnistraining | Mittwochs | 10.00 bis 11.30 Uhr | GH Schilfstraße

Barbara Hoffmann | 0176 72900507

Tischtennisgruppe

Mittwochs | 18.00 bis 20.00 Uhr | GZ Quellstraße
Horst Bock | 0208 861870



Gemeinde im Gespräch

Mittelalterkreis

Letzter Donnerstag im Monat | 18.00 Uhr | GH Schilfstraße
Barbara Bartsch | 0201 662264 | **Gisela Kotlowski** | 0201 660748

Gemeindekreis

14-tägig donnerstags | 15.00 Uhr | St. Paulus
Gerda Broekmann | 0201 606325

Trauercafe | Jeden 1. Montag im Monat | 15.00 Uhr
GH Schilfstraße | **Marina Sprenger** | 0157 56167092

Für Frauen

Frauengemeinschaft Kattendahl

Jeden 2. und 4. Mittwoch | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl

Rolf Brandt | 0201 690158

Frauenhilfe Friedenskirche

Jeden 2. Mittwoch im Monat | 14.30 Uhr | GH Schilfstraße

Anke Augustin | 0173 2978143

Frauenkreis GZ Quellstraße

Jeden 1. Montag im Monat | 9.00 Uhr | GZ Quellstraße

Gerti Wilkening | 0208 879183 | **Margit Bock** | 0208 861870

Frauengesprächskreis

Jeden 3. Mittwoch im Monat | 19.30 Uhr | GZ Kattendahl

Helga Stöckle



Für Kinder und junge Leute


Spielgruppe für Tageseltern | Jeden 1., 3. und 4. Mittwoch
9.30 - 11.30 Uhr | GZ Quellstraße | **Susanne Hassel** | 0157 74690806


Il canto del mondo | Freitags | 11.45 - 12.15 Uhr | KiTa Zugstraße
Öffentliches Singen neuer Kinderlieder und alter Volkslieder
für Großeltern mit ihren Enkelkindern | 0201 2664617100

Spielegruppe „Juniortreff“ (10-13 Jahre) von Kids und Eltern
Freitags | 15.00 Uhr | GH Schilfstraße
Annette Zurek-Spitzer | 0176 81734302

SCHILF - offenes Treffen für junge Leute
Freitags | 19.15 bis 22.00 Uhr | GH Schilfstraße



 Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.

Gott ist bei uns am Abend
und am Morgen
und ganz gewiss 
an jedem neuen Tag.

Fachunternehmen für Erd-,
Feuer- und Seebestattungen
Alternative Bestattungsformen
Erledigung aller Formalitäten
Internationale Überführungen
Bestattungs-Vorsorgeregung
www.bestattungen-groef.de



Telefon
02 01
67 62 98

Wir sind für
Sie da,
wenn Sie uns
brauchen.



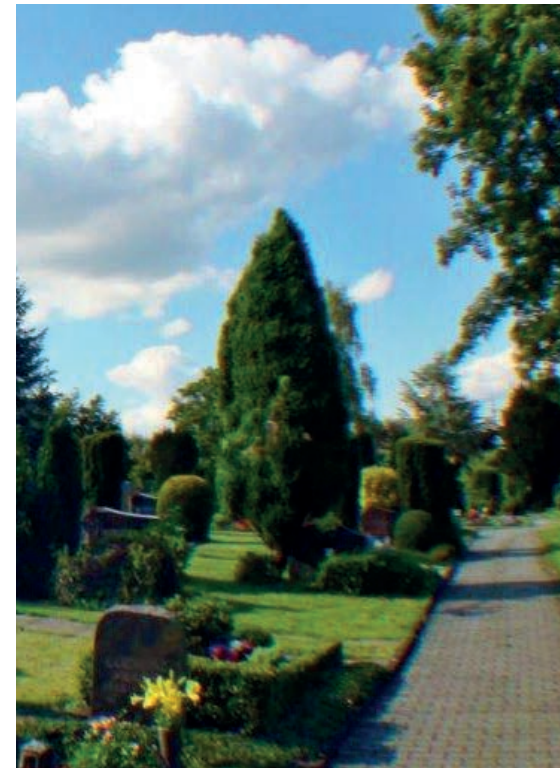
45359 Essen
(Schönebeck)
Aktienstraße 49

SANITÄR · HEIZUNG
KRÜGER
MEISTERBETRIEB

Sanitäre Installationen
Heizungsbau
Solarsysteme
Regenwassernutzung
Kundendienst

Baustraße 52
45359 Essen

 **0201 330 220 6**



Für alle Besucher des Friedhofs an der Gnadenkirche

Wir laden Sie ganz herzlich ein in unser

Café Altes Pfarrhaus

Den Friedhof besuchen und danach zu Kaffee
und Kuchen zusammenkommen.

Das Café Altes Pfarrhaus ist für Sie geöffnet
an jedem Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Gemeinderaum der Gnadenkirche.

Schauen Sie doch mal rein.

Wir freuen uns auf Sie!

Förderverein Altes Pfarrhaus Gnadenkirche e. V.
Pfarrstraße 11, 45357 Essen
<http://www.altes-pfarrhaus-gnadenkirche.de>



Unterstraße 88
45359 Essen
Telefon 0201- 69 63 70
Fax 0201- 69 86 11

24-Stunden-Notdienst - Neu- und Altbau-Installationen
Antennenanlagen - Kabelfernsehen - Sprechanlagen
Elektrobiologische Installationen - Beratung - Kundendienst

HIRSCHMANN
IMMOBILIEN

IST IHR GRUNDSTÜCK
WERTVOLLER ALS IHR HAUS?



Finden Sie es heraus (0201) 87 42 43 7-0

www.hirschmann-immobilien.de | info@hirschmann-immobilien.de

Damen + Herren

über 50 Jahre

*Haarmoden
Hermann
Josef Göbels*

Baustraße 36 · 45359 Essen
Tel. 0201 - 69 74 00 + 86 95 177
Öffnungszeiten: Mo. + Di. geschlossen
Mi. - Fr. 8 - 17 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr
Schlecht zu Fuß? Kein Problem.
Sie rufen an, wir holen Sie ab.

Keine Betreuung

Seniorenwohnungen

SAMOASTR. 11

Sprechen Sie uns an,
wir merken Sie gerne vor.
Geschw. Schlicht ☎0208 21 88 7 vormittags

BESTATTUNGEN

Aeternitas
Uwe Brinkmann

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
Bestattungsvorsorge

0201 / 95 94 28 88

Mobil: 0151 28712087
info@aeternitas-bestattungen.de
www.aeternitas-bestattungen.de

Inhaber: Uwe Brinkmann, Pfarrstraße 11, 45357 Essen

ÖKUMENISCHER
Weltladen Essen-Borbeck e.V.

Fachgeschäft für Fairen Handel
seit 1982

Öffnungszeiten:

Mo: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Di: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mi: 10.00 - 13.00 Uhr
Do: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

Das Ladenteam freut sich auf Ihren Besuch.

Ökumenischer Weltladen Essen-Borbeck e.V., Klopstockstr. 2, 45355 Essen

Simone Hermanns

Mobile Fußpflege

Behandlung von:
Hühneraugen,
eingewachsenen Nägeln,
Fuß- und Unterschenkelmassage,
Maniküre und Pediküre

Hausbesuche: Termin nach telefonischer Vereinbarung

**Telefon:
02 01/60 37 86**

**Friedhofsgärtnerei
Uwe Brinkmann**

Dauergrabpflege
Grabgestaltung
Moderne Trauerfloristik

45357 Essen, Pfarrstraße 11
Telefon: 60 17 38
45357 Essen, Richtstraße 22,
Telefon: 64 62 538

Seit 125 Jahren im Familienbesitz



Bestattungsunternehmen
Heinrich Hausmann
GmbH

Dellwig, Kraienbruch 62
Holsterhausen, Cranachstraße 44
Frintrop, Unterstraße 29a
Frohnhausen, Berliner Straße 81

Tag- und Nachruf:
66 52 13

Augenoptik Hallen

Ihr Optiker für die GANZE Familie!

Hausbesuche

- ... wenn Sie eine neue Brille benötigen und es die Umstände erfordern
- ... Brillenglasbestimmung vor Ort
- ... Auswahl der neuen Brille direkt in entspannter Atmosphäre
- ... Reparaturen an eigenen Brillen -soweit vor Ort möglich-
- ... Lupenauswahl

Vereinbaren Sie einen Termin:

0208 / 21900

Mülheimer Str. 119 - Oberhausen

Sonntags-Brötchen
von 8.30 bis 10.30,
Oberhauser Str. 75

Gebäckene Natur
Bäcker & Becker
alles ohne Konservierungsstoffe

Stammhaus der Bäckerei-Konditorei
MARKUS BECKER
Oberhauser Str. 75, Tel. 02 01 / 60 82 38

Senioren Kosmetik Studio

- * Kosmetik Behandlung, versch. Antiaging Therapien
- * Rolling Brows® (neuste Technik !), Permanent Make Up, Kosmetische Tattoos
- * Med. Fußpflege

auch Hausbesuche
nur Geimpfte oder Genesene



Tel. 0174 / 8128 761
45355 Essen Borbeck
Rossenrayweg 16

Bestattungshaus
Kerstin Hellmann

Erdbestattungen Feuerbestattungen Seebestattungen Waldbestattungen

Tag- und Nachruf **0201 / 60 37 66**

Übernahme sämtlicher Formalitäten · Dienstbereit für alle Stadtteile

Donnerstraße 147
45357 Essen-Dellwig

www.bestattungshaus-hellmann.de
info@bestattungshaus-hellmann.de



Martin Luther Quartier

Unser Martin Luther Quartier bietet Ihnen:

- **Martin Luther Stift**
vollstationäre Pflege und Betreuung
- **Martin Luther Mobil**
ambulante Pflege und Betreuung
sowie Service im häuslichen Umfeld
- **Martin Luther Wohnen**
seniorengerechtes Wohnen

Martin Luther Quartier
Schilfstraße 3 | 45357 Essen
Fon 0201 86913-0
martinlutherquartier@contilia.de
www.seniorenstift-martin-luther.de